

Mach uns unruhig

Mach uns unruhig, Herr,
wenn wir allzu selbstzufrieden sind;
wenn unsere Träume sich erfüllt haben,
weil sie allzu klein und eng und beschränkt waren.

Mach uns unruhig, Herr,
wenn wir über der Fülle der Dinge, die wir besitzen,
den Durst nach den Wassern des Lebens verloren haben;
wenn wir, verliebt in diese Erdenzeit,
aufgehört haben, von der Ewigkeit zu träumen.

Rüttle uns auf, o Herr,
damit wir kühner werden
und uns hinauswagen auf das weite Meer,
wo wir mit schwindender Sicht auf das Ufer
die Sterne aufleuchten sehen.

Liebe Leserinnen und Leser unseres Lioba-Wegweisers,

ich spüre in diesem Gebet, was eigentlich so reizvoll an unserem Glauben ist:

Da ist einmal das Wissen darum, dass es so viel mehr gibt als das, was uns die heutige „Erdenzeit“ verspricht. Das irdische Glück kann unsere tiefe Sehnsucht nicht stillen. Wir brauchen „Ewigkeit“ in unserem Leben!

In diesem Gebet da geht es um die spannende Frage, die wir Christen zu beantworten versuchen:

Gibt es Gott und kann ich mich auf Ihn verlassen? Kann ich mein Leben aus seinen Händen empfangen und so meine Bestimmung finden?

Und wie überwältigend muss es sein, auf diese Frage eine Antwort zu bekommen. Doch um eine Antwort zu erhalten, muss ich Gottes Ruf folgen. Und das kann sehr herausfordernd sein, ein richtiges Abenteuer! Um zu erleben, dass man von Gott gehalten wird, muss man „kühner werden“ als man ist und sich „hinauswagen“. Einfach Vertrauen!

Wir alle sind aufgerufen uns immer wieder neu für Gott zu öffnen und mit ihm unser Leben zu teilen. Das ist das große Abenteuer eines jeden Christen. Das Sakrament, indem ich mich für dieses Abenteuer entscheide, ist die Firmung. Der Heilige Geist tritt in das Leben der Menschen ein und verwandelt es.

In unserer Kirchengemeinde machen sich auch in diesem Jahr wieder Jugendliche auf den Weg der Firmvorbereitung. Aber nicht nur sie, sondern wir alle sind eingeladen, uns auf dieses große Abenteuer, das Leben mit Gott, immer wieder neu einzulassen. Beten wir für die Jugendlichen in unserer Kirchengemeinde und gehen wir ihnen als Vorbilder im Glauben voran.

Ihr
Stefan Major, Pastoralreferent

Firmung 2022

Start der Firmvorbereitung

In diesem Jahr wird vom 22.-24. Juli in mehreren Gottesdiensten das Sakrament der Firmung gespendet. Dazu machen sich wieder viele Jugendliche auf den Weg zur Firmvorbereitung.

Aufgrund der Coronasituation wird diese Vorbereitungszeit auf die Monate April, Mai, Juni und Juli verschoben, das Infotreffen für die Jugendlichen findet Ende März statt, zu dem die Geburtsjahrgänge 2006-2008 eine Einladung per Post erhalten.

Zur Vorbereitung gibt es verschiedene Wege und Projekte, aus denen die Jugendlichen wählen können. Der erste Firmweg besteht aus verschiedenen Gruppentreffen, der zweite Firmweg ist ein Jugendwochenende und ein dritter Weg ist die Fahrt nach Taizé vom 05.-12. Juni (erste Pfingstferienwoche).

Bei den Firmwegen setzen sich die Jugendlichen mit ihrem persönlichen Glauben auseinander und machen sich bereit für die Firmung. Aber natürlich kommt auch die Gemeinschaft bei der Firmvorbereitung nicht zu kurz. Es gibt spannende Aktivitäten und Projekte, um Gemeinschaft in unserer Kirche zu erleben. Weitere Informationen gibt es bei:

Pastoralreferent Stefan Major

Taizéfahrt in den Pfingstferien

Vom 05. - 12. Juni findet in unserer Seelsorgeeinheit die Fahrt nach Taizé statt. Mit dem Bus werden wir am Sonntag für eine Woche nach Taizé in Burgund fahren.

Taizé ist ein Ort, an dem Jugendliche aus aller Welt zusammenkommen und gemeinsam eine intensive Zeit haben. Die Woche ist geprägt von gemeinsamen Gebet, Gesprächsrunden und viel Freizeit, Spiel und Spaß!

Natürlich achten wir auf alle Hygienevorschriften und sind zuversichtlich, dass unsere Fahrt im Juni ohne größere Komplikationen möglich sein wird.

Ein erstes Infotreffen findet statt am

Mittwoch, 6. April um 18 Uhr im Winfriedheim

Den Anmeldeflyer gibt es in digitaler Form auf unserer Homepage oder bei Pastoralreferent Stefan Major.